

# Was Sie zur Anpassung der Heizung wissen sollten

17.11.2022

**LEG**



---

# Was ist eine Heizkurve und welche Anpassungen gibt es?



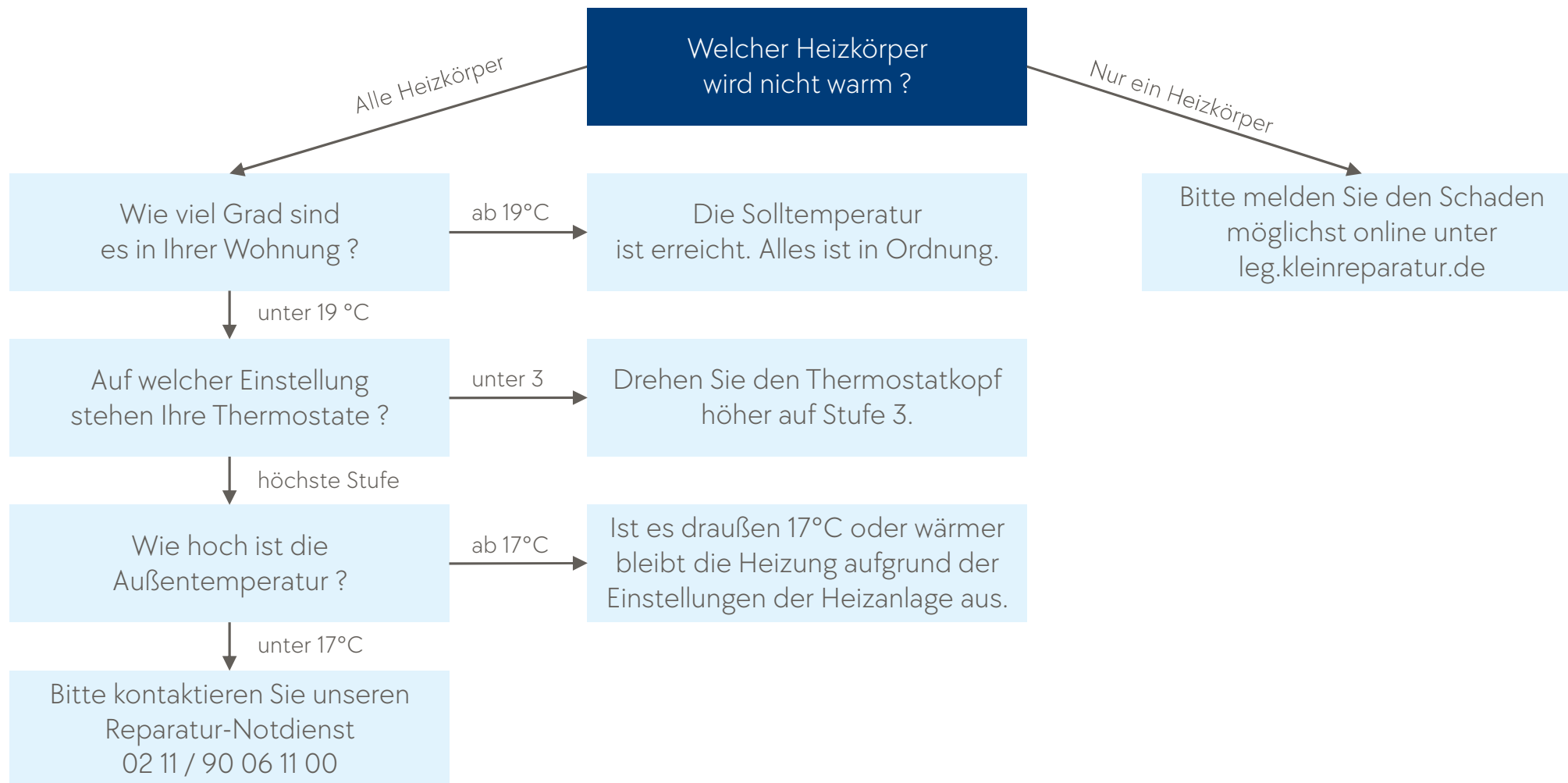
- Die **Heizkurve**, fachspezifisch auch Heizkennlinie genannt, sorgt für die „ideale“ Temperatur der Heizungsanlage. Die Heizkennlinie ist eine grafische Darstellung und beschreibt das Verhältnis zwischen der Außentemperatur und der Vorlauftemperatur, um eine Raumtemperatur von 20°C zu erreichen.
- Durch die Anpassung der Heizkurve senken wir die **Vorlauftemperatur** um ca. 2°C. Hierbei wird die Temperatur des Heizwassers im Heizungskessel reduziert. Es wird dadurch nicht automatisch kühler in Ihrer Wohnung, die Heizkörper erwärmen sich nur langsamer. Die Heizkörper werden somit weiterhin ausreichend warm werden.
- Die **Sommer-/ Winterschaltung** wird ebenfalls um 2°C abgesenkt. Das bedeutet, dass die Heizung anstatt bei 19°C erst bei 17°C Außentemperatur über eine anhaltende Dauer von ca. drei Tagen in den Heizbetrieb umschaltet. Sie spüren daher nicht sofort die höhere Heizleistung.
- Die Heizzeiten wurden um jeweils eine halbe Stunde am Morgen und Abend verkürzt. Sprich die **Nachtabenkung** der Temperatur erfolgt nun i.d.R. von 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr.

---

# Wie funktioniert ein Heizkörperthermostat?

- Der Temperaturregler einer Heizung reagiert auf die vorhandene Raumtemperatur. Am **Thermostatkopf** wird die Solltemperatur eingestellt. Ist es im Raum wärmer als die am Thermostatkopf eingestellte Temperatur, wird ein Stift am Ventilunterteil hereingedrückt. Dieser begrenzt oder verschließt die Öffnung des Ventils. So strömt weniger oder gar kein Heizwasser mehr in den Heizkörper.
- Ist es kälter im Raum als die am Thermostatkopf eingestellte Temperatur, wird das Ventil geöffnet. So kann mehr Heizwasser den Heizkörper durchströmen, bis die Solltemperatur erreicht ist. Dann schließt das Ventil automatisch etwas, um die gewählte Solltemperatur im Raum zu halten.
- Wichtig zu wissen ist, dass der Heizkörper auf der Einstellung 3 nicht immer gleich warm wird. Die Temperatur des Heizungswasser ist immer abhängig von der eingestellten Heizkurve (Vorlauftemperatur) und der Raumtemperatur.
- Ein Beispiel: In dem beheizten Raum ist bereits eine Temperatur von 22°C.  
Der Thermostat steht auf Stufe 3 und der Heizkörper bleibt kalt.  
Der Thermostat muss jetzt über 3,5 eingestellt werden, damit der Thermostatkopf wieder öffnet und den Heizkörper aufheizt.

# Was ist zu tun, wenn die Heizung nicht warm wird?



**LEG**